

Aufgrund der §§ 5, 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I 2005 S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 1, 2 und 7 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. 2013, 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582), § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294), und §§ 1, 2 des Gesetzes über die Zuständigkeiten der Gemeinden für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 3. Dezember 1981 (GVBl. I S. 413), hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden am folgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

**Satzung über die Festsetzung des Steuersatzes
für die Gewerbesteuer
- Hebesatzsatzung -**

§ 1

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird auf 460 v.H. festgesetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Wiesbaden, den

Der Magistrat

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister